

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 16/17 (1882)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

EISENBAHN

CHEMIN DE FER

Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen.

Bd. XVII.

ZÜRICH, den 2. September 1882.

N° 9.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagsbuchhandlung Orell Füssli & Co. direkt abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer,“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.



Reproduction de Dessins
Papiers au Ferro-Prussiate
MARION FILS ET CIE.
14, Cité Bergère, Paris
Prix-courants et instructions envoyées franco sur demande. (c 3896)



Für Architekten, Baumeister oder Bauunternehmer.

Ein Techniker, der die Bauschule in Stuttgart absolviert und schon mehrere Jahre mit Entwerfen, Berechnen und Leiten von Hoch- und Strassenbauten betraut, sucht Stellung. Dauernde Beschäftigung würde hohem Salar vorgenommen. Beste Zeugnisse über Schule und Praxis. Geff. Offerten unter Chiffre O. F. 8841 an Orell Füssli & Co. in Zürich. (3899)

Nivellir-Instrumente,

sowie alle geodätischen Instrumente liefert in solider u. exakter Ausführung nach eigenen bewährten Constructionen die mathematisch mechanische Werkstätte von G. Coradi in Zürich, Schipfe 53.

Reparaturen aller geodätischen Instrumente werden bereitwilligst übernommen und solid und preiswürdig ausgeführt. (3899)

Schlackenwolle
von KRUPP in Essen.
Schlechtester Wärmeleiter zum Einhüllen von Dampfkesseln und Leitungen gegen Wärmeabgabe und Einfrieren, zum Urfüllen von Böden und Wänden, namentlich für Mansarden, Eiskeller, Eiskästen, Kassenschränke. (3907)
Mech. Thonwaarenfabrik Allschwil-Basel.



GANZ & Comp.
Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft
in Ofen und Ratiabor.
Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile. Vertretung in dieser Branche bei den Herren. (4000)
H. Kaegi & Co., Winterthur. (3919)

Eine bedeutende Fabrik keramischer Bauartikel, meist Specialitäten, sucht einen technisch und kaufmännisch gebildeten und erfahrenen Associé. (3996)

Offerren mit den nötigen Details an Orell Füssli & Co. in Zürich sub Chiffre O 3996 E. Discretion wird zugesichert.

Société Anonyme des Usines et Moulins

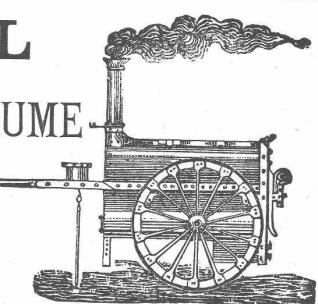
Bornu à la Sarraz (Vaud).
Farines et Sons.
Bois de charpente.
Planches, Lattes etc. (H. 5589 X)
Mouture et Sciage à Façon



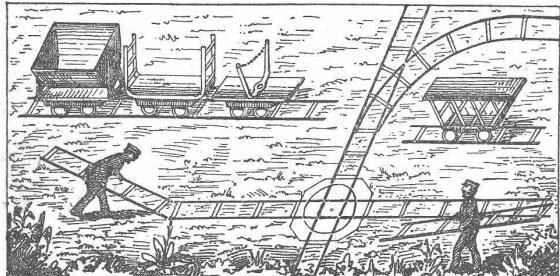
10 Bilder zum 65 Cts. Mkn. Totlachen
Pikante Raritäten. Cat. Alb. gratis. (c. 4000)
Art. Institut Nr. 8 Aschaffenburg.

MATÉRIEL
pour
ASPHALTE ET BITUME

Anc. maison Servy,
A. CORNET, Succ.
112 et 114, rue de Tocqueville
et Boulev. Pereire, 53
PARIS. (3885)



Tragbare Stahlgeleise mit eisernen Schwellen



Eiserne Transportwagen für jeden Zweck (3886)

Projecte und Anlagen von Fabrikgeleisen

Medaille
Breslau 1868.

Diplom A, erster Preis für ausgezeichnete Leistung
Kassel 1870.

Verdienst-Medaille
Wien 1873.

Goldene Medaille Offenbach a. M. 1879.

Goldene Medaille Arnheim (Holland) 1879.

Die Portland-Cement-Fabrik

Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg bei Biebrich a. Rh. und Mannheim
liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabrikat in jeder Bindezeit
unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit.

Produktionsfähigkeit der Fabrik über 300.000 t pro Jahr.
Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3942]

Goldene Staats-Medaille.

Niederlagen an allen bedeutenden Plätzen. [3942]



Düsseldorf 1880.

Zu verkaufen:

Ein ganz vollständiges Exemplar von
Förster's allg. Bauzeitung,
alle bis jetzt erschienenen Jahrgänge
von 1836 bis 1881 umfassend zu 500 Fr.

Ein vollständiges Exemplar der
Schweiz. polytechnischen Zeitschrift,
alle erschienenen Bände von 1856 bis
1870 enthaltend.

Die Jahrgänge 9, 10 und 11 der
Zeitschr. d. Vereins deutsch. Ingenieure.
Alle drei Werke sind gebunden.

Offerter nimmt entgegen (3991)

Frau Professor Culmann,
Mainaustr. 30, Riesbach bei Zürich.

Ausschreibung von Wuhrbauten.

Die Erstellung eines neuen St. Albanteich-Wuhres bei der Neuen-Welt soll, unter Vorbehalt der Genehmigung des Projektes durch die competenten Behörden, an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Pläne und Bauvorschriften liegen im Bureau des Cantonsingenieurs (Bischofshof) zur Einsichtnahme auf.

Offerter sind verschlossen und mit der Aufschrift: „Eingabe für St. Albanteich-Wuh“ versehen, bis spätestens den 20. September d. J., Mittags 12 Uhr dem Secretariat des Baudepartements portofrei einzureichen.

Nähere Auskunft über das Bauobjekt wird auch durch Herrn Ingenieur Bühler in der Rüthard zunächst der Baustelle ertheilt.

Basel, den 30. August 1882.

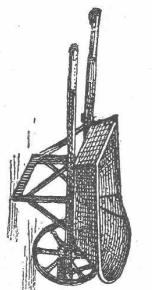
(3998)

Baudepartement von Basel-Stadt.

Mettlacher Mosaikplatten.

Fortwährend assortiertes Lager im Depot in Basel,
glasirte und emaillierte Wandplatten
von den einfachsten bis zu den reichsten Dessins, sowie Garten-
figuren und Bauornamente in einfarbiger als auch polychromer
Terracotta, genaue Imitation des Sandsteins in Korn und Farbe.

Zeichnungen stehen zu Diensten und jede weitere Auskunft über
Muster, Pläne, Voranschläge etc. ertheilt
(O. B. 2517) Heinrich Perino in Basel, Hardstrasse 14.
Repräsentant von Villeroy & Boch in Mettlach.



Eiserne Handfuhrgeräthe & Karren

solidester Arbeit von
C. Blumhardt & Mockert
in Simonshaus bei Vohwinkel
empfiehlt

Heinrich Perino, Basel,
Hardstrasse 14,
Generalvertreter für die Schweiz.
Musterlager in Basel.
Illustr. Preiscurants auf Verlangen
franco. (O B 2837)

Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

Das Schuljahr 1882/83 beginnt mit dem 16. October 1882. Die Vorlesungen nehmen den 24. October ihren Anfang.

Anmeldungen zur Aufnahme sind schriftlich bis spätestens den 7. October an die Direction einzusenden. Dieselben sollen die Fachschule und den Jahrcours, in welche der Bewerber einzutreten wünscht, und die Bewilligung von Eltern oder Vormund, sowie die genaue Adresse derselben enthalten.

Beizulegen ist ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahrcours der Fachschule ist das zurückgelegte 17. Altersjahr erforderlich), Pass oder Heimatschein und ein Sittenzeugniss, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige praktische Berufstätigkeit. Der Aufnahmsprüfung vorgängig ist die reglementarische Einschreibgebühr von 5 Fr. auf der Kanzlei des schweizer. Schulrathes zu erlegen.

Die Aufnahmsprüfungen beginnen den 16. October; über die bei denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter welchen Dispens von den Prüfungen gestattet werden kann, gibt das Regulativ der Aufnahmsprüfungen Aufschluss. Programm und Aufnahmsregulativ sind durch die Directionskanzlei zu beziehen.

Zürich, den 16. August 1882.

(H 3351 Z)

Der Director des eidg. Polytechnikums:
Geiser.



(3884)

Königliche Baugewerkschule Stuttgart.

Der Wintercours dieser Anstalt, welche mit der Fachschule für Baugewerksmeister und für niedere Hoch- und Wasserausbau, auch Fachschulen für Maschinenmechaniker, sowie für Geometer und Culturtechniker und Unterrichtsgelegenheiten für Schreiner, Glaser und sonstige Holzarbeiter verbindet, beginnt am 3. November und schliesst am 19. März. Anmeldungen können jederzeit schriftlich unter der Adresse „Direction der K. Baugewerkschule“ und vom 29. October an auch mündlich gemacht werden. Das Unterrichtsgeld beträgt pro Semester 36 M. — Wohnung, Kost, Heizung, Licht und Bedienung sind in Privathäusern für 230 bis 320 M. erhältlich. Programme werden unentgeltlich überendet.

Stuttgart, den 16. August 1882.

(3992) Die Direction der K. Baugewerkschule:
Egle.

Carrières et Usines de Saillon.

Marmorbrüche in Saillon (Wallis).

Wir empfehlen den Herren Architekten, Bauunternehmern, Marbriers, Möbelfabrikanten und Privaten unsere in Farbe und Zeichnung aussergewöhnlich schönen Marmorsorten:

Cipolin grand antique Cipolin, fond ivoire Vert moderne

Unsere Einrichtungen, sowie ein grosses Lager von Blöcken und Platten gestalten uns, jeden Auftrag von Bau- und Monumentalarbeiten, Lieferungen für Möbelzwecke, in relativ kurzer Zeit zu effectuieren. (O B 2818)

Bureau in Basel, Freiestrasse 81.

DECAUVILLE'S TRAGBARE EISENBAHN wird zu den billigsten Preisen und transport- und zollfrei an alle Eisenbahnstationen der Schweiz geliefert.

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte

Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Aufrecht-Erhaltung und Verwerthung

von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrikation zu Bochum i. Westf. „A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.

General-Direction der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.

Aktion-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim a. d. Ruhr.

Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.

Cement-Arbeiten.

Jede wünschbare Arbeit in Cement liefert mit Garantie [H 2597 Z
Gepresste Boden- prompt und am billigsten Beton-Röhren und
platten, Guss- und J. C. Knabenhans - Sigrist, Canalisations-Ar-
Façaden-Arbeiten. Höttingen, Cementerei, Zürich. beiten.